

Rechtschreibregeln in Sprüchen:

- ✓ „Sei gescheit, schreib Wörter **groß** nach **-ung** , **-heit** , **-keit** !“
„Merk dir bloß, mit **-schaft** , **-nis** , **-tum** schreib Wörter **groß** !“

- ✓ Nach **vom** , **zum** , **beim** schreib **Verben** niemals klein!

- ✓ Nur nach **kurzem** **a e i o u**
 ä ö ü
 kommt ein **Doppellaut** dazu!

- ✓ Nur nach **kurzem** **a e i o u**
 ä ö ü
 kommt **tz / ck** dazu!

(Die Sprüche reimen sich mit den Selbstlauten gut, die Umlaute sollte man aber auch wissen!)

- ✓ Nach **l m n r** , das merke ja, steht nie **tz** und nie **ck**!

- ✓ Das **stumme h** , das freut uns sehr
steht meistens nur **vor: l , m , n , r !**
(Diese Wörter dürfen nicht mit **qu** , **t** , **sch** beginnen. Als Eselsbrücke merke dir das Wort **Quatsch**!)

- ✓ **ihm** und **ihn** mit „h“ ist für Personen da,
für **Zeit** und **Ort** das **kurze Wort**
⇒ **in** und **im**.